



Was bietet der Master of Science Health Economics & Health Care Management?

- **Vielseitige Lehre** 7 Professuren, 2 Junior-Professuren und 2 Nachwuchsgruppenleiter am Hamburg Center for Health Economics (HCHE) garantieren ein breites Fächerangebot mit hochwertiger Methodenausbildung.
- **Starke Kooperationen** Das HCHE verfügt über hervorragende Kontakte zur Gesundheitswirtschaft und zu internationalen Universitäten und unterstützt u. a. bei angewandten Masterarbeiten und Auslandssemestern.
- **Exzellente Forschung** International anerkannte Forschungsergebnisse der über 70 HCHE-WissenschaftlerInnen fließen in die Lehre ein. Wir bieten Ihnen Perspektiven für eine Promotion.



Bewerbung

Termine

- Bewerbung vom 01. Juni – 15. Juli
- Studienbeginn jeweils zum Wintersemester am 01. Oktober

Anzahl Studienplätze: 30

Auswahlkriterien

- Bachelornote (55%)
- Ergebnis des kognitiven Leistungstests TM WISO, www.tm-wiso.de (45%)

Information und Beratung

Allgemeine Studienberatung und Bewerbung

CampusCenter
Alsterterrasse 1, 20354 Hamburg
www.verwaltung.uni-hamburg.de/campuscenter

Fachberatung für Studieninteressierte

Studienbüro Sozialökonomie
Von-Melle-Park 9, 20146 Hamburg
Tel.: 040 42838-2187
E-Mail: msc-health@wiso.uni-hamburg.de
www.wiso.uni-hamburg.de/msc-health



M.Sc. Health Economics & Health Care Management

Masterstudiengang für Studierende der Wirtschaftswissenschaften



M. Sc. Health Economics & Health Care Management

Der Masterstudiengang für Studierende mit Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaften, Gesundheitsökonomie und Wirtschaftsingenieurwesen sowie vergleichbarer Studiengänge.

Veranstaltungen finden in deutscher und englischer Sprache statt.

Der Studiengang wird ausgerichtet vom **Fachbereich Sozialökonomie** der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Hamburg in enger Kooperation mit dem Hamburg Center for Health Economics (HCHE).

Das HCHE ist ein gemeinsames Zentrum von Universität Hamburg und Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und gehört zu den größten Zentren für gesundheitsökonomische Forschung in Europa.



Studienaufbau

1. Semester

Vermittlung methodischer Kompetenzen, insbesondere empirischer und mikroökonomischer Methoden, und deren Anwendung auf gesundheitsökonomische Fragestellungen

2.–3. Semester: Vertiefungsphase

Die Studierenden können Veranstaltungen aus den Bereichen **Health Economics** und **Health Care Management** wählen und diese frei miteinander kombinieren. Die Wahl kann durch klassische VWL- und BWL-Veranstaltungen ergänzt werden.

Dies ermöglicht eine individuelle Schwerpunktsetzung. Zum Beispiel:

- Veranstaltungen zur Gestaltung des Gesundheitswesens, wie Vergütung von Leistungserbringern oder Regulierung des Gesundheitssystems, für Studierende mit beruflicher Orientierung in Richtung Ministerien, Behörden, Verbände, Wirtschaftsforschungsinstitute, internationale Organisationen und Wissenschaft
- oder gesundheitspezifische Veranstaltungen kombiniert mit Marketing, Controlling, Technologie- und Innovationsmanagement für Studierende mit beruflicher Orientierung in Richtung Krankenhäuser, Krankenkassen, Pharmaunternehmen, Medizintechnik und deren Verbände sowie Wissenschaft

4. Semester: Masterarbeit



Gründe für ein Masterstudium im Gesundheitswesen in Hamburg

Über 5 Mio. Beschäftigte arbeiten hierzulande im Gesundheitswesen und erwirtschaften jährlich einen Umsatz von über 350 Mrd. €. Der Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) liegt bei über 11 %.

Gute Berufsaussichten – das Gesundheitswesen braucht Sie ...

- als sehr gut ausgebildete Fach- und Führungskraft,
- mit Ihrem Verständnis über die Besonderheiten im Gesundheitssektor,
- für Lösungen, die die Gesundheitswirtschaft für den demografischen Wandel und den medizinisch-technischen Fortschritt sucht.

Studieren Sie den Master Health Economics & Health Care Management in Hamburg, weil...

- Hamburg zu den größten Gesundheitsmetropolen Deutschlands gehört.
- mit dem HCHE eines der größten gesundheitsökonomischen Forschungszentren Europas in Hamburg beheimatet ist.

„Das neue Studienangebot Health Economics & Health Care Management rundet mit einem zukunftsorientierten Studieninhalt das breite Ausbildungsangebot für die gesundheitsbezogenen Studiengänge in Hamburg ab.“

Senatorin der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Freie und Hansestadt Hamburg
Cornelia Prüfer-Storcks

